

Mikron Gruppe

Mikron ist ein führender Partner für leistungsstarke Produktionslösungen zur Herstellung komplexer und präziser Komponenten in großen Stückzahlen. Mit Niederlassungen in wichtigen Märkten weltweit ist jeder Standort vollständig in die Governance- und Nachhaltigkeitsinitiativen der Gruppe integriert und unterstützt so deren strategische Ziele.

Mikron hat das Engagement für Nachhaltigkeit durch die Ausrichtung an der Global Reporting Initiative und internationalen ESG-Standards verstärkt. Das Engagement für Transparenz, Unternehmensverantwortung und ESG-Prinzipien spiegelt sich in den Nachhaltigkeitsberichten der Gruppe wieder, die unter www.mikron.com/sustainability verfügbar sind.

Durch effiziente Lösungen unterstützt Mikron seine Kunden dabei, verantwortungsbewusst zu produzieren und Herausforderungen wie Energie- und Rohstoffknappheit zu bewältigen. Umweltverantwortung ist in der gesamten Wertschöpfungskette verankert, wobei der Schwerpunkt auf der Materialbeschaffung und vertrauensvollen Lieferantenbeziehungen liegt, um den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft zu unterstützen.

Mikron verlangt von seinen Lieferanten dieselben hohen Standards in Bezug auf Engagement und Einsatzbereitschaft, die sie sich selbst auferlegt. Der Begriff „Lieferanten“ bezeichnet jede natürliche oder juristische Person, die Dienstleistungen oder Waren an eines der Unternehmen der Mikron Gruppe verkauft oder liefert. Unser Verhaltenskodex für Lieferanten beschreibt die Anforderungen von Mikron an alle seine Anbieter. Dessen Einhaltung ist daher eine zwingende Voraussetzung für die Zusammenarbeit mit der Mikron Gruppe.

Wir erwarten von unseren Lieferpartnern, dass sie die hierin enthaltenen Bestimmungen verstehen, umsetzen und einhalten. Die Lieferanten sind auch dafür verantwortlich, die Umsetzung durch ihre Mitarbeiter, verbundenen Unternehmen, Lieferanten und Subunternehmer sicherzustellen.

Erwartungen an Lieferanten

Geschäftliche Integrität

Mikron toleriert keinerlei Form von Bestechung, Korruption, Unterschlagung, Erpressung oder Geldwäsche in allen Geschäftsvorgängen. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie angemessene Systeme zur deren Verhinderung implementieren und die geltenden Gesetze einhalten.

Lieferpartner müssen ihre Geschäfte auf transparente, faire und ehrliche Weise führen und dabei die geistigen Eigentumsrechte Dritter sowie Vertraulichkeitsverpflichtungen respektieren. Lieferanten müssen die rechtmäßige Verwendung personenbezogener Daten sicherstellen.

Mikron erwartet von seinen Lieferpartnern, dass sie alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte zu erkennen, zu verhindern und zu bewältigen. Sollte ein solcher Fall eintreten, muss der Lieferant Mikron unverzüglich benachrichtigen.

Lieferpartner dürfen Mineralien und Metalle nur aus zuverlässigen und konfliktfreien Gebieten beziehen und verwenden. Diese Verpflichtung gilt spezifisch für sogenannte Konfliktmaterialien, zu denen derzeit Gold, Zinn, Tantal und Wolfram, die Derivate von Kassiterit, Columbit-Tantalit und Wolframit sowie weitere Rohstoffe gehören, die in Zukunft nach internationalen Standards als Konfliktmaterialien identifiziert werden.

Von allen Lieferanten wird erwartet, dass sie die gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen der Länder, in denen sie tätig sind, sowie alle geltenden internationalen Vorschriften einhalten.

Lieferanten müssen robuste Mechanismen implementieren, um die Einhaltung dieses Verhaltenskodexes in ihrer gesamten Lieferkette zu überwachen. Dazu gehören die Durchführung regelmäßiger interner Audits, die Verwendung von Berichterstattungsinstrumenten und die Führung von Unterlagen zur Überprüfung der Einhaltung ethischer, rechtlicher und ökologischer Standards. Von den Lieferpartnern wird erwartet, dass sie Risiken bewerten, potenzielle Verstöße identifizieren und proaktiv Maßnahmen zur Behebung etwaiger Probleme ergreifen. Unsere Lieferanten müssen außerdem sicherstellen, dass ihre eigenen Lieferanten und Subunternehmer über die in diesem Kodex dargelegten Grundsätze informiert sind und diese einhalten.

Menschenrechte und Arbeit

Die Würde jedes Arbeitnehmers muss respektiert werden. In Übereinstimmung mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte müssen Lieferanten sicherstellen, dass alle Arbeitnehmer fair behandelt werden und angemessene Arbeitsbedingungen vorfinden.

Lieferpartner müssen allen Mitarbeitern Arbeitsbedingungen bieten, die den lokalen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Vereinbarungen über Löhne und Sozialleistungen, wie Sozialversicherung und bezahlter Urlaub, müssen in einem schriftlichen Vertrag klar dokumentiert sein. Gegebenenfalls muss die Vergütung eines Arbeitnehmers den gesetzlich festgelegten Mindestlohn des Landes erreichen oder übersteigen und soweit möglich ein Lohnniveau gewährleisten, das einen angemessenen Lebensstandard ermöglicht.

Die Beschäftigung muss eine freie und unabhängige Entscheidung jedes Einzelnen bleiben. Niemand darf gezwungen oder genötigt werden, ein Stellenangebot anzunehmen. Die Ausbeutung von Arbeitnehmern, wie Sklaverei und Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit, ist verboten und wird auf das Schärfste verurteilt. Alle Formen körperlicher Bestrafung oder kollektiver Disziplinarmaßnahmen sind unzulässig.

Kein Mitarbeiter darf aufgrund seiner Rasse, Hautfarbe, seines Alters, Geschlechts, seiner Weltanschauung, sexuellen Orientierung, ethnischen Zugehörigkeit, politischen Überzeugung oder aus anderen Gründen diskriminiert werden. Mikron erwartet von seinen Lieferanten, dass sie Vielfalt und Inklusion in allen Bereichen ihrer Geschäftstätigkeit aktiv fördern und einen Arbeitsplatz schaffen, der frei von Belästigung, Missbrauch oder jeglicher Form von Einschüchterung ist. Jegliches Verhalten, das ein feindseliges, beleidigendes oder unsicheres Umfeld schafft, wird nicht toleriert.

Alle Personen, die bei unseren Lieferpartnern beschäftigt oder tätig sind, haben das Recht, eine Arbeitnehmerorganisation oder Gewerkschaft ihrer Wahl zu gründen oder ihr beizutreten, um Tarifverhandlungen zu führen und ihre Interessen zu schützen. In Fällen, in denen nationale Gesetze diese Rechte einschränken, sollte es den Mitarbeitern gestattet sein, Vertretungsorgane zu bilden, um ihre gemeinsamen Interessen zu vertreten und in einen direkten Dialog mit ihren Arbeitgebern zu treten.

Lieferanten müssen ihren Mitarbeitern und anderen Interessengruppen zugängliche und vertrauliche Whistleblowing-Kanäle zur Verfügung stellen, über die sie Bedenken melden können, darunter mögliche Verstöße gegen diesen Kodex oder rechtswidrige und unangemessene Aktivitäten am Arbeitsplatz, auch anonym und ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen. Alle Meldungen müssen diskret behandelt, gründlich untersucht und gegebenenfalls mit geeigneten Korrektur- und Abhilfemaßnahmen verfolgt werden.

Gesundheit und Sicherheit

Mikron verlangt von seinen Lieferanten, dass sie strenge Standards für die Sicherheit und Gesundheit ihrer Mitarbeiter gemäß den lokalen Gesetzen einhalten. Von den Lieferpartnern wird erwartet, dass sie wirksame Sicherheitsmaßnahmen am Arbeitsplatz umsetzen und regelmäßige Risikoanalysen durchführen, einschließlich der Bereitstellung notwendiger Schulungen und Schutzmaßnahmen, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden. Für Notfälle müssen sie Notfallpläne und Evakuierungsverfahren festlegen, regelmäßige Mitarbeiterschulungen durchführen und Notfallsimulationen durchführen.

Lieferanten müssen außerdem Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten verhindern, bewältigen und nachverfolgen und die erforderlichen Schulungen sowie geeignete persönliche Schutzausrüstung bereitstellen. Sie müssen die Belastung der Mitarbeiter durch körperlich anstrengende Tätigkeiten und gefährliche Substanzen bewerten und kontrollieren.

Lieferanten müssen alle Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltvorschriften, Richtlinien, Verfahren und Anweisungen, die von Mikron in Bezug auf (i) den Zugang zu Räumlichkeiten von Mikron oder seinen Kunden, Partnern oder anderen von Mikron benannten Dritten, (ii) die Nutzung von Geräten, (iii) die Erbringung von Vor-Ort- oder Fernleistungen und (iv) die Interaktion mit Mitarbeitern von Mikron oder Dritten bekannt gegeben werden, strikt einhalten.

Auswirkungen auf die Umwelt

Lieferanten sind verpflichtet, ihre Geschäfte auf verantwortungsvolle und ethische Weise zu führen, und somit aktiv zum Umweltschutz beizutragen. In Übereinstimmung mit den Verpflichtungen der Mikron Gruppe, die im Nachhaltigkeitsbericht dargelegt sind, werden Lieferpartner nachdrücklich aufgefordert, genaue Aufzeichnungen über die Umweltauswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit sowie der von ihnen angebotenen Produkte und Dienstleistungen zu führen. Umweltrisiken sollten regelmäßig bewertet und kontrolliert werden, um negative Auswirkungen zu minimieren und die gemeinsamen Bemühungen zur Eindämmung des Klimawandels zu unterstützen.

Lieferanten müssen alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften einhalten. Über die Einhaltung der Vorschriften hinaus wird von Lieferpartnern erwartet, dass sie Maßnahmen zur Förderung einer effizienten und verantwortungsvollen Nutzung natürlicher Ressourcen und Rohstoffen, zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen (THG), zur Minimierung von Abfall und zur Festlegung messbarer Reduktionsziele umsetzen. Wir erwarten von Lieferanten, dass sie sich auch auf die Vermeidung von Umweltverschmutzung, die verstärkte Verwendung von recycelten Materialien und die Entwicklung innovativer Praktiken zur Förderung der Nachhaltigkeit konzentrieren.

Qualität

Von den Lieferpartnern wird erwartet, dass sie Mikron sichere, zuverlässige und qualitativ hochwertige Produkte liefern und so eine auf Vertrauen und langfristiger Partnerschaft basierende Beziehung pflegen. Sie werden dazu angehalten, sich kontinuierlich zu verbessern, ehrgeizige Ziele zu setzen und sich innerhalb des Marktes weiterzuentwickeln, wobei sie stets die ethischen Standards und gesetzlichen Anforderungen einhalten müssen.

Die gelieferten Produkte müssen allen geltenden Sicherheits- und Qualitätsvorschriften entsprechen und vor der Lieferung entsprechenden Kontrollen unterzogen werden. Ihre sichere Verwendung, einschließlich einer ordnungsgemäßen Rückverfolgbarkeit und Dokumentation, muss gewährleistet sein. Lieferanten müssen Mikron über alle Risiken, gefährlichen Stoffe oder besonderen Handhabungsanforderungen informieren.

Durchsetzung

Mikron behält sich das Recht vor, entweder direkt oder durch autorisierte Dritte Inspektionen oder Audits durchzuführen, um die Einhaltung der in diesem Verhaltenskodex festgelegten Grundsätze durch den Lieferanten zu überprüfen. Nach angemessener Ankündigung kann Mikron Zugang zu den Einrichtungen, Aufzeichnungen und relevanten Unterlagen des Lieferanten verlangen. Der Lieferpartner hat bei solchen Audits oder Inspektionen uneingeschränkt und proaktiv zu kooperieren.

Wenn Mikron bei einer Inspektion oder zu einem anderen Zeitpunkt einen möglichen Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex feststellt, muss der Lieferant innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Mitteilung von Mikron eine Erklärung abgeben und anschließend die mit Mikron vereinbarten erforderlichen Korrekturmaßnahmen umsetzen.

Sollte der Lieferant keine zufriedenstellende Erklärung liefern oder die Nichteinhaltung nicht innerhalb der vereinbarten Frist beheben, behält sich Mikron das Recht vor, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, darunter:

- a) die Aussetzung oder gegebenenfalls die Kündigung bestehender Verträge, sofern eine solche Kündigung nicht unverhältnismäßig ist und keine rechtlichen Hindernisse ihrer Durchsetzung entgegenstehen;
- b) die Erstattung angemessener Kosten, die bei der Untersuchung des mutmaßlichen Verstoßes entstanden sind, bis zur Höhe der tatsächlichen Untersuchungskosten;
- c) die Forderung nach Ersatz für Schäden, die direkt aus dem Verstoß resultieren.

Mikron fördert den offenen Dialog und die Zusammenarbeit, um Probleme in gutem Glauben zu lösen und die kontinuierliche Verbesserung der Compliance und der ethischen Praktiken zu unterstützen.

Mit der Unterschrift bestätigt der Lieferant, dass er diesen Verhaltenskodex gelesen und verstanden hat und sich zur Einhaltung seiner Grundsätze verpflichtet.

Unternehmen:

Name des Unterzeichners:

Position im Unternehmen:

Datum:

Unterschrift:

2026 edition

Dieses Dokument unterliegt den Anweisungen der Mikron Group Compliance and Supply Chain Management.